

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 40	S0571/23	04.12.2023
zum/zur		
F0346/23 SPD-Stadtratsfraktion, Stadträtin Steffi Meyer		
Bezeichnung		
Umbau der Kleinfeldsportanlage beim Fußballverein Roter Stern Sudenburg e.V.		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin		12.12.2023

Wie ist der Stand zum schon 2019 geplanten Umbau der Kleinfeldsportanlage beim Fußballverein Roter Stern Sudenburg e.V. (Dodendorfer Straße 74)?

Wann kann mit einer Weiterführung der Sanierung der Schulsportstätte, die u.a. die Errichtung einer Kleinfeldsportanlage mit Kunstrasen anstelle des Basketballfeldes oder Volleyballfeldes und die Erneuerung der Laufbahnen, umfassen sollte, gerechnet werden?

Antwort der Verwaltung:

Wie ist der Stand zum schon 2019 geplanten Umbau der Kleinfeldsportanlage beim Fußballverein Roter Stern Sudenburg e.V. (Dodendorfer Straße 74)?

Ursprünglich war es die Absicht des Vereins, im Rahmen der Sanierung des Kunstrasenplatzes, zusätzlich ein Kleinfeld zu errichten. Dies wäre aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse nur durch einen Rückbau der leichtathletischen Anlagen, insbesondere der Rundlaufbahn und Verschiebung des Großfeldes, möglich gewesen. Damit wäre die Nutzung der Anlage durch den Schulsport zukünftig stark eingeschränkt. Eine vergleichbare Anlage im Umfeld der Sportanlage gibt es nicht. FB 40 hat dem Rückbau der Laufbahnen aus o. g. Gründen nicht zugestimmt. Bewilligt wurde, auch aus Gründen der begrenzten finanziellen Ressourcen, zunächst ausschließlich die Sanierung des Kunstrasenplatzes. Die Sanierung erfolgte im Jahr 2021.

Wann kann mit einer Weiterführung der Sanierung der Schulsportstätte, die u.a. die Errichtung einer Kleinfeldsportanlage mit Kunstrasen anstelle des Basketballfeldes oder Volleyballfeldes und die Erneuerung der Laufbahnen, umfassen sollte, gerechnet werden?

Aktuell liegt dem FB 40 kein Antrag auf Fortführung der Sanierung der Außenanlagen seitens des Vereins vor. Wie bereits erwähnt, ist die Errichtung eines Kleinspielfeldes aufgrund der Platzverhältnisse nicht möglich. Ob und in welcher Form ein ergänzendes Minispielfeld errichtet werden kann, müsste im Rahmen einer weiterführenden Planung ermittelt werden. Die weitere Planung müsste der Verein veranlassen.

Priorität hat seitens des Vereins derzeit vielmehr die Sanierung des Funktionsgebäudes am Sportplatz in der Dodendorfer Straßen sowie die energetische Sanierung des Gebäudes in der Hermann-Hesse-Straße. Beide Objekte wurden für eine Förderung im Rahmen der Städtebauförderung, Programmjahr 2024, seitens FB 40 vorgeschlagen.

Stieler-Hinz